

Presseinformation

2. März 2020

Theater, Kabarett, Lesungen und mehr

Von der „Impro-Show“ in Wiener Neustadt bis zur „Erzählten Geschichte“ in St. Pölten

Heute, Montag, 2. März, spielt die Improvisationstheater-Truppe Impro im Triebwerk ab 19 Uhr im Triebwerk im Alten Schlachthof in Wiener Neustadt Szenen und Geschichten ganz ohne Drehbuch und Regie; wohin die Reise geht, entscheidet dabei einzig das Publikum. Nähere Informationen und Karten unter 02622/277 76 bzw. 0699/12 13 00 07, e-mail pr@triebwerk.co.at und www.triebwerk.co.at.

Am Mittwoch, 4. März, hält Dr. Rudolf Novak ab 19 Uhr im Rollettmuseum in Baden den Vortrag „Der Herzog von Reichstadt, Napoleons Sohn, im Spannungsfeld der Politik“, der sich seinen Lebensstationen in Baden widmet. Nähere Informationen und Karten beim Rollettmuseum unter 02252/868 00-580, e-mail museum@baden.gv.at und www.rollettmuseum-baden.at.

Einen Vortrag bietet am Mittwoch, 4. März, auch das VAZ St. Pölten, wo Erich von Däniken ab 20 Uhr über „50 Jahre Erinnerungen an die Zukunft“ spricht. Am Donnerstag, 5. März, folgt ab 19.30 Uhr eine weitere Ausgabe von „Zweifach zauberhaft“, der neuen Show von Thommy Ten und Amélie van Tass, den Weltmeistern der Mentalmagie. Nähere Informationen und Karten beim VAZ unter 02742/714 00, e-mail ticket@vaz.at und www.vaz.at.

„Sonnenschein und Regen oder: Wie ich Puppenspieler wurde“ nennt sich ein Puppentheaterabend über die Kraft des Erinnerns am Donnerstag, 5. März, im Bildungszentrum St. Bernhard in Wiener Neustadt, wo Heini Brossmann und sein Puppentheater Trittbrettl ab 19 Uhr zu sehen sind. Nähere Informationen und Karten unter 02622/291 31 und www.st-bernhard.at.

In den Kasematten von Wiener Neustadt wiederum eröffnet Anna Maria Krassnigg die unter dem Motto „Bloody Crown“ stehende erste Spielzeit in der Landesausstellungs-Spielstätte des Vorjahres am Donnerstag, 5. März, mit der Premiere von „König Johann“ von Friedrich Dürrenmatt nach William Shakespeares „King John“; Beginn ist um 19.30 Uhr. Folgetermine: 7., 8., 14., 20. und 22. März sowie 3., 4. und 19. April jeweils ab 19.30 Uhr bzw. 15. und 21. März,

Presseinformation

5. und 18. April jeweils ab 15.30 Uhr. Bereits um 18 Uhr öffnet am Donnerstag, 5. März, erstmals der von Wolfgang Müller-Funk geleitete „Salon Royal“ seine Pforten; erster Gesprächsgast ist der Philosoph Franz Schuh. Am Samstag, 7. März, folgt der Schriftsteller Slobodan Šnajder, am Sonntag, 8. März, die Politikwissenschaftlerin Ulrike Guérot; Beginn ist jeweils um 18 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Infopoint Altes Rathaus unter 02622/373-311 bzw. www.bloodycrown.at.

Im Zuge der Veranstaltung „Das verborgene Krems. Eine Aufdeckung“ thematisiert Erwin Riess am Freitag, 6. März, ab 16.15 Uhr in der VOESTALPINE Krems die Rolle der Stadt Krems zu Zeiten ihrer Titulierung als „Gauhauptstadt“ sowie ihre Neuorientierung. Ab 19 Uhr stehen dann im Literaturhaus NÖ in Krems/Stein eine Lesung von Erwin Riess, ein Gespräch mit Sylvia Treudl über „Krems – damals“ und Musik von Otto Lechner auf dem Programm. Nähere Informationen und Karten beim Literaturhaus NÖ unter 02732/728 84, e-mail office@literaturhausnoe.at und www.literaturhausnoe.at.

Im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, heißt es am Freitag, 6. März, wieder „Der Gast frisst die Knödeln net!“. Die 57. Ausgabe der G'schichtln und Anekdoten rund um das Hotel Eder in Waidhofen an der Thaya beginnt um 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und www.tam.at.

Ebenfalls am Freitag, 6. März, bringt der Regisseur und Autor Nico Dorigatti mit seiner Jugendtheatergruppe ab 20 Uhr im Kulturkeller Ternitz „Letzte Tage oder Der König, der Narr und die Statue“, ein düsteres Märchen über das Erwachsenwerden, die Macht der Phantasie und den Willen zur Freiheit, zur Premiere. Weitere Termine gibt es am Samstag, 7. März, wieder ab 20 Uhr im Kulturkeller Ternitz, am Freitag, 13. März, ab 19 Uhr in der Sparkasse Wiener Neustadt sowie am Dienstag, 17. März, ab 19.30 Uhr im HOB i RAUM in Bad Vöslau. Nähere Informationen und Karten für Ternitz unter 02630/382 40-51, für Wiener Neustadt unter 050/1002-0267 und für Bad Vöslau unter 0676/917 84 60 bzw. e-mail letzte.tage@gmx.at.

Am Samstag, 7. März, gastiert Thomas Maurer mit seinem Programm „Woswasi“ in der Bühne im Hof in St. Pölten; Beginn ist um 19.30 Uhr. Nähere Informationen unter 02742/90 80 50, e-mail office@buehneimhof.at und www.buehneimhof.at; Karten unter 02742/90 80 80 600 und e-mail karten@buehneimhof.at.

Am Samstag, 7. März, feiert auch ab 19.30 Uhr im Konzerthaus Weinviertel in

Presseinformation

Ziersdorf die Komödie „Reset - Alles auf Anfang“ von Michael Niavarani und Roman Frankl in einer Produktion der Bühne Weinviertel Premiere (Regie: Sigrid Brandstetter). Folgetermine: 14., 20. und 21. März jeweils ab 19.30 Uhr sowie 22. März ab 16 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Konzerthaus Weinviertel unter 02956/2204-16, e-mail tickets@konzerthaus-weinviertel.at und www.konzerthaus-weinviertel.at.

Im Max-Reinhardt-Foyer der Bühne Baden spielt die Märchenbühne Der Apfelbaum am Samstag, 7., und Sonntag, 8. März, jeweils ab 11 Uhr für Kinder ab drei Jahren „Das kleine Ich bin ich“ nach Mira Lobe als musikalisches Figurenspiel mit Akkordeonbegleitung. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/225 22, e-mail ticket@buehnebaden.at und www.buehnebaden.at.

Kindertheater gibt es am Samstag, 7. März, in Baden auch im Theater am Steg, wo Tip Tap ab 15 Uhr mit „Der Grüffelo“ nach dem Kinderbuchklassiker von Axel Scheffler Kinder ab drei Jahren zum Mitspielen und Mitsingen einlädt. Am Dienstag, 10. März, ist dann im Theater am Steg ab 19.30 Uhr „Besuchszeit“, vier Einakter von Felix Mitterer, in einer Produktion der Theatermanufaktur Wien und Bruckmühle Pregarten zu sehen (Regie: Richard Maynau, Peter Josch). Nähere Informationen und Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/868 00-630 und e-mail tickets@beethovenhaus-baden.at.

Im Haus der Kunst in Baden wiederum steht am Montag, 9. März, „Beethoven in Baden, Briefe und Musik I“ auf dem Programm: Der Musikwissenschaftler Dr. Alfred Willander bereitet dabei ab 19.30 Uhr Ludwig van Beethovens Baden-Aufenthalte anhand seiner Briefe mit musikalischer Umrahmung auf. Nähere Informationen und Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/868 00-630 und e-mail tickets@beethovenhaus-baden.at.

Schließlich diskutieren am Dienstag, 10. März, ab 18.30 Uhr im Haus der Geschichte im Museum Niederösterreich in St. Pölten im Rahmen der Reihe „Erzählte Geschichte“ im Zuge der Ausstellung „Der junge Hitler. Prägende Jahre eines Diktators. 1889 – 1914“ die Buchautoren Christian Rapp und Hannes Leidinger über Adolf Hitlers Familie, Kindheit und Jugend. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 02742/90 80 90-998, e-mail anmeldung@museumnoe.at und www.museumnoe.at.